



# Jahresbericht 2021

Tätigkeit der Stiftung und Finanzen

## Impressum

Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz  
Merkurstrasse 45  
8032 Zürich

044 350 32 95

info@kinderkrebsforschung.ch  
kinderkrebsforschung.ch

Spenden:  
PC 45-9876-3  
IBAN CH92 0900 0000 4500 9876 3  
BIC POFICHBEXXX  
oder per SMS / TWINT / online

## Jahresbericht 2021

Wir berichten über Zweck, Tätigkeiten, Veränderungen in der Stiftung und die Jahresergebnisse von 2021.

Der Jahresbericht und die vollständige revidierte Jahresrechnung inklusive Revisionsbericht sind auf unserer Webseite [www.kinderkrebsforschung.ch](http://www.kinderkrebsforschung.ch) aufgeschaltet und stehen dort zum Herunterladen zur Verfügung.

## Inhalt

Vorwort des Präsidenten	3
Stiftungsrat und Geschäftsstelle	4
Ausblick	7
Tätigkeiten 2021	8
Geförderte Projekte	12
Jahresrechnung (gekürzte Fassung)	17

Redaktion:  
Andrea Steiner

Satz und Druck:  
Steudler Press AG, 4020 Basel

Alle Nutzungsrechte sind vorbehalten.  
Keine Verwendung von Bildern und Texten  
ohne unsere schriftliche Zustimmung.

## Vorwort des Präsidenten



Wir waren guten Mutes, uns 2021 aus dem Klammergriff von Corona befreien zu können. Das war leider nur im begrenzten Umfang möglich, so dass nicht alle unsere geplanten oder auf bessere Zeiten verschobenen Aktivitäten durchgeführt werden konnten.

Umso mehr freuten wir uns, dass der beliebte Sponsorenlauf «Gemeinsam gegen Kinderkrebs» bei herrlichem Wetter stattfinden konnte. Und das Team «Rynkeby – Hohes C» radelte zwar wieder nicht nach Paris, aber immerhin erfolgreich durch die Schweiz. Die erfreulichen Einnahmen aus diesen beiden Events und grosszügige Spenden von vielen Einzelpersonen, Firmen und gemeinnützigen Organisationen erlaubten es uns, neben den bisherigen Forschungsprojekten auch ein zusätzliches Projekt am CHUV (centre hospitalier universitaire vaudois) in Lausanne zum Forschungsthema Neuroblastom zu unterstützen.

Seit 2005 tragen wir das Zewo-Gütesiegel und haben uns damit verpflichtet, nach den Zewo-Standards zu handeln; 21 Standards stellen sicher, dass wir Spenden zweckbestimmt, wirtschaftlich und wirksam einsetzen, transparent informieren und insgesamt vertrauenswürdig sind. Im Jahr 2020/2021 wurde unsere Tätigkeit in einer weiteren Rezertifizierung umfassend geprüft. Wir sind stolz darauf, für weitere fünf Jahre das Gütesiegel tragen zu dürfen.

Ich bin glücklich, dass die Stiftung auch in einem anspruchsvollen Umfeld weiter dazu beitragen konnte, die Heilungschancen von vielen krebskranken Kindern zu verbessern.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Conrad Fritzsche

## Stiftungsrat und Geschäftsstelle

### Stiftungszweck

Unsere Stiftung wurde im Jahr 1997 gegründet mit dem Ziel, die Kinderkrebsforschung in der Schweiz systematisch zu unterstützen. Mit den von uns unterstützten Forschungsprojekten wollen wir einen Beitrag dazu leisten, Krebserkrankungen bei Kindern besser in den Griff zu bekommen und damit die Heilungschancen der an Krebs erkrankten Kinder und Jugendlichen weiter zu verbessern.

### Stiftungsrat



Conrad Fritzsche  
Präsident



Dr. Jeanette Greiner  
Mitglied med. Ausschuss



Prof. Felix Niggli  
Mitglied med. Ausschuss



Patric Gschwend  
Vizepräsident



Michèle Vestner  
Finanzen



Filippo Rima



Dr. Ursula Nötzli



## **Geschäftsstelle**

Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz  
Merkurstrasse 45, 8032 Zürich



Andrea Steiner  
Geschäftsleitung

## **Treuhandgesellschaft**

numarics AG, Wiesenstrasse 10A, 8952 Schlieren

## **Revisionsstelle**

Aeberli Treuhand AG, Zimmergasse 17, 8008 Zürich

Die Stiftung steht unter der Aufsicht der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und trägt das ZEWO-Gütesiegel. Es bescheinigt, dass Ihre Spende am richtigen Ort ankommt und effizient zu den Heilungschancen krebskranker Kinder und Jugendlicher beiträgt.



## Ausblick auf 2022

Wieder wird COVID-19 zumindest teilweise das Jahr 2022 prägen. Doch wir sind optimistisch, dass unsere geplanten Aktivitäten stattfinden können; allen voran das Benefizkonzert am 10. Mai 2022, in dem sich das Zürcher Kammerorchester und das Kammerorchester von Musikschule Konservatorium Zürich in der Tonhalle Zürich für die Kinderkrebsforschung engagieren. Einen besonderen Höhepunkt im Konzert wird der bekannte Schweizer Schriftsteller, Kabarettist und Liedermacher Franz Hohler setzen.

Inzwischen gehört das Engagement des Teams «Rynkeby – Hohes C» Zürich schon fest ins Jahresprogramm. Diesmal sollte es im Juli 2022 mit der Fahrt nach Paris klappen, nachdem die Tour in den Jahren 2020 und 2021 auf die Schweiz beschränkt werden musste. Dieses Jahr werden wir als Teil des Support-Teams sogar «live» von der Tour berichten können.

2022 ist zudem noch ein ganz besonderes Jahr für die Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz: Sie feiert ihr 25-jähriges Bestehen. 1997 von einer Elternvereinigung zur Unterstützung krebskranker Kinder ins Leben gerufen, sammelt die Stiftung Kinderkrebsforschung Jahr für Jahr dringend benötigte Mittel für die Forschung gegen Kinderkrebs. Eine Vielzahl wichtiger Forschungsprojekte wurde unterstützt und die Heilungschancen für krebskranke Kinder nachweislich verbessert. Wir sind sehr stolz auf die Fortschritte in der Forschung – inzwischen überleben mehr als 80 % der erkrankten Kinder und Jugendlichen ihren Krebs und haben mit mildereren oder gar keinen Spätfolgen mehr zu kämpfen.

Im Mai 2022



Andrea Steiner  
Geschäftsleitung



## Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit 2021



**Das Team «Rynkeby – Hohes C» Zürich** ist ein europäisches Charity-Fahrradteam, das jedes Jahr eine Fahrradtour nach Paris unternimmt, um Geld für schwerkranke Kinder und ihre Familien zu sammeln. Inzwischen fahren circa 2'400 Freizeit-Radsportler und 550 Helfern für diesen guten Zweck in rund 60 lokalen Teams aus Dänemark, Schweden, Finnland, Norwegen, den Färöern, Island und Deutschland. In der Schweiz unterstützt Team «Rynkeby – Hohes C» Zürich die Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz und konnte 2021 einen stolzen Betrag von CHF 80'088 für die Verbesserung von Heilungschancen für krebskranke Kinder sammeln. Von ganzem Herzen DANKE an die engagierten Fahrer\*innen, das Supportteam und die vielen grosszügigen Sponsoren und Unterstützer\*innen!





## **Sponsorenlauf** [www.gemeinsam-gegen-kinderkrebs.ch](http://www.gemeinsam-gegen-kinderkrebs.ch)

Was für ein Highlight – insgesamt 2'600 km und je CHF 90'000 zugunsten der Kinderkrebsforschung und der Stiftung Sonnenschein wurden beim 5. Sponsorenlauf 2021 erreicht – vielen Dank an die vielen Läufer\*innen, Sponsoren, sonstigen Helfer\*innen und natürlich an das OK! Es war eine grossartige Stimmung vor Ort bei perfektem Wetter.

*«Wir haben sehr gute Freunde, die ihre 3-jährige Tochter nach rund 1.5 Jahren Kampf an einen Hirntumor verloren haben. Das hat uns sehr bewegt und wenn ich mit meinen gelaufenen Kilometern einen kleinen Beitrag leisten kann, dann mache ich das sehr gerne» (Marion, Marathonläuferin)*

Für das Jahr 2023 ist der nächste Sponsorenlauf geplant – wir freuen uns bereits jetzt!



**Jamie's Kunst:** Es begann mit Kopfschmerzen und einem verspannten Nacken – dann die Diagnose Hirntumor, zwei (Not-) Operationen und 85 Wochen Chemotherapie! Eine schreckliche Zeit für den damals 3-jährigen Jamie und seine Familie. Inzwischen ist das Schlimmste überstanden und aus Jamie ist ein aufgeweckter Teenager geworden, der glücklicherweise nur mit geringen Spätfolgen zu kämpfen hat.

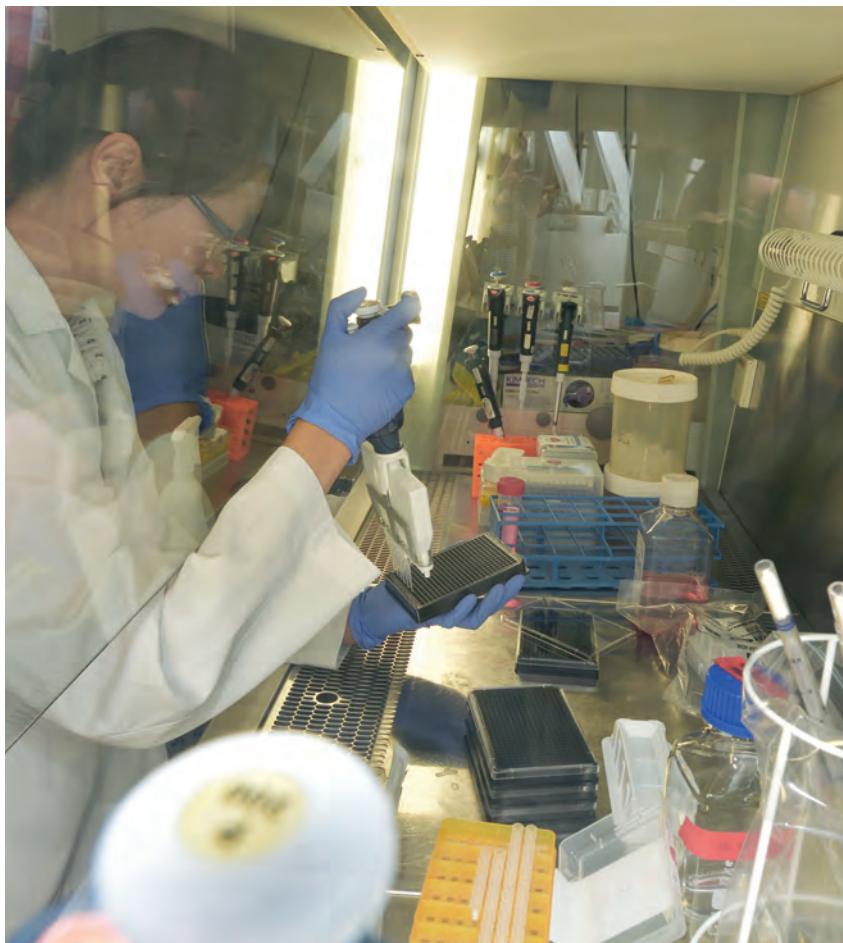
Mit seiner Leidenschaft, dem Malen, setzt sich Jamie für die Kinderkrebsforschung ein – der Erlös der verkauften Bilder ging 2021 zu 50% (ab 2022: 100%) an die Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz. Damit nach noch besseren Diagnose- und Therapie-möglichkeiten geforscht werden kann und auch andere Kinder wieder gesund werden.

Vielen, vielen Dank, Jamie – bereits weit über CHF 2'000 konnten wir durch Dich an die Kinderkrebsforschung weitergeben.

**Tecan:** Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 40. Firmenjubiläum rief das Unternehmen die Kampagne «Tecan Gives Back» (Tecan gibt zurück) ins Leben.

Anhand von Vorschlägen der Mitarbeitenden wählt Tecan vier Hilfsorganisationen aus, deren Arbeit im Einklang mit der Mission des Unternehmens steht, die Erforschung von Krankheitsmechanismen und die Entwicklung neuartiger Therapien zu beschleunigen. Tecan leistet einen finanziellen Beitrag, dessen Höhe allerdings auch an das persönliche, sportliche Engagement der Mitarbeitenden geknüpft ist, z.B. laufen, gehen, joggen oder wandern. Die Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz ist stolz darauf, dass sie 2021 Teil dieser Initiative war und den Betrag von CHF 18'000 entgegennehmen durfte. Vielen, vielen Dank an Tecan und die engagierten Mitarbeitenden!!

Das sind nur einige Beispiele des Ideenreichtums sowie der Grosszügigkeit unserer Spenden und Unterstützer. Wir danken von ganzem Herzen für alle Spenden zugunsten der Kinderkrebsforschung. Damit können Heilungschancen krebskranker Kinder verbessert werden!



## Förderbeiträge an Forschungsprojekte im Jahr 2021

Die von der Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz unterstützten Forschungsprojekte sind in der Regel Rahmen-Projekte, welche über einen längeren Zeitraum laufen und in denen schrittweise wichtige Erkenntnisse zur Verbesserung der Heilungschancen von krebskranken Kindern und Jugendlichen erzielt werden. Solche Projekte brauchen eine nachhaltige und damit langfristige Unterstützung.

2021 setzten wir uns gezielt für die Förderung der Labor-Forschung in den Bereichen Leukämien, Gehirntumore und Weichteilsarkome am Universitäts-Kinderspital Zürich sowie der Labor-Forschung im Bereich Neuroblastome am Centre Hospitalier Universitaire Vaudois (CHUV) ein.

Die Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz konnte mit einem Gesamtbetrag von CHF 420'000.- die nachfolgend aufgeführten Projekte unterstützen, über welche die jeweiligen Forscherteams berichten:

## 1. Thema Weichteilsarkom

(Team Sarkomforschung Universitäts-Kinderspital Zürich: Schäfer/Wachtel)

### Personalisierte Behandlung kindlicher Sarkome

(«Funktionelle Bedeutung von PAX3 – Gen und Identifikation von kritischen PAX3/FOXO1 Zielgenen mittels sh RNA screen»)

Förderbetrag CHF 120'000

Die Behandlung von kindlichen Sarkomen basiert auch heute noch fast ausschliesslich auf Chemotherapien, welche vor über 50 Jahren eingeführt wurden. Obwohl wir in den Jahren seit der Gründung der Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz sehr viel über die Genetik und Biologie dieser Tumore gelernt haben, haben sich diese neuen Erkenntnisse noch nicht regelmässig und nachhaltig auf die Verbesserung der Therapien ausgewirkt. Neueste Daten deuten jedoch darauf hin, dass sich dies nun in den kommenden Jahren grundlegend ändern könnte.

Wir haben im letzten Jahr die Plattform zur direkten Bestimmung der Medikamentenwirksamkeit weiter ausgebaut und vor allem gelernt, Zellen aus Tumorbiopsien direkt in Kultur zu nehmen und zu messen. Damit können wir innerhalb sehr kurzer Zeit eine Rückmeldung zu möglichen Behandlungsansätzen geben.

Weitere Fortschritte haben wir im biologischen Verständnis der Sarkomentstehung gemacht. Als Anerkennung dieser Arbeiten wurde die Autorin einer Publikation aus unserem Labor (Marques et al, eLife 9:e54993) mit dem Pfizer Forschungspreis 2021 ausgezeichnet!



## 2. Thema Leukämie

(Team Leukämieforschung Universitäts-Kinderspital Zürich:  
Bourquin/Bornhauser)

### **Precision approach for relapsed and refractory childhood leukemia**

Förderbetrag CHF 120'000

Über die letzten Jahre konnten wir eine Plattform aufbauen, mit der wir eine Vielzahl von Wirkstoffen funktionell direkt auf Leukämieproben von Patienten mit Hochrisikoleukämien oder einer Rückfallleukämie prüfen können. Der Einfluss von verschiedenen therapeutischen Substanzen kann in diesem Modell mit hochauflösendem Bildgebungsverfahren bei automatisierter Mikroskopie untersucht werden. Dies ermöglicht, für solch schwer zu behandelnde Leukämieformen, individuelle Substanzen mit hoffentlich relevantem therapeutischem Effekt ausfindig zu machen.

Die gesamte Datengewinnung, welche Leukämieproben aus ganz Europa erfasst, fließt in ein Register ein, in dem alle wichtigen Informationen zum Leukämietyp und seinem Ansprechen auf die Therapie gesammelt werden. Die Analysen aus dieser Datenbank zeigen Aktivitäten von Substanzen auf primären Leukämieproben von bisher unbekanntem Ausmass.





### 3. Thema Gehirntumor

(Team Hirntumorforschung Universitäts-Kinderspital Zürich: Baumgartner/Grotzer)

#### **Rational targeting of cell motility and invasiveness to restrict growth and dissemination of pediatric brain tumors**

Förderbetrag CHF 120'000

Maligne (bösartige) Hirntumore bei Kindern, wie zum Beispiel das Medulloblastom, dringen in gesundes Gehirngewebe ein und wachsen und verbreiten sich schnell. Ziel ist es, die Tumorzell-Gewebeinvasion spezifisch zu blockieren und dadurch herkömmliche Therapien zu optimieren. Zwei zentrale molekulare Mechanismen konnten beschrieben werden, welche im Gewebemodell massgeblich zum Wachstum und zur Ausbreitung des Medulloblastoms beitragen. Zudem konnte ein kleinmolekularer, invasionshemmender Wirkstoff in mehreren Modellen funktionell validiert werden, welcher zuvor mittels computerunterstützten, rationalen Designs identifiziert worden war.

Parallel zur molekularen Charakterisierung dieser Tumore und der Wirkstofffindung haben wir bereits etablierte Wirkstoffe im Gewebemodell getestet, insbesondere auch mit Zellen von primären Tumoren von Patient\*innen, welche am Kinderspital in Behandlung sind. Diese Studien sind Teil eines kollektiven Efforts der neuro-onkologischen Forschung, welcher zum Ziel hat, die Wirksamkeit von Medikamenten zeitnah auf Primärtumormaterial zu testen und dadurch den Patient\*innen optimierte Therapiestrategien zukommen zu lassen.



#### 4. Thema Neuroblastom

(Team Centre Hospitalier Universitaire Vaudois: Mühlethaler-Mottet)

##### DISSECTING THE MOLECULAR BASES OF TWIST1-MEDIATED PERTURBATIONS INVOLVED IN HIGH-RISK NB

Förderbeitrag CHF 60'000

Die Tumormikroumgebung (TME) oder auch Tumormikromilieu genannt, besteht aus verschiedenen normalen (stromalen) Zellen, die mit den Krebszellen in Verbindung stehen, sowie aus extrazellulären Komponenten, die die invasiven Eigenschaften von Tumorzellen und ihre Reaktion auf die Behandlung beeinflussen. Wir haben kürzlich anhand von Modellen für Neuroblastome (NB) gezeigt, dass das Genprodukt TWIST1 eine Rolle für das Tumorstadium, die metastatische Ausbreitung des Tumors und die Reorganisation der TME

spielt. Eines der Ziele dieses Projekts ist es, die durch das Onkogen TWIST1 vermittelten Veränderungen in der Zusammensetzung des Tumormikromilieus von NB im Detail zu charakterisieren.

Im Laufe des Jahres wurden Fortschritte hinsichtlich der Rolle von TWIST1 bei der Rekrutierung spezifischer Zellen des Immunsystems, der sogenannten Makrophagen oder auch Fresszellen genannt, in primären NB-Tumoren sowie in NB- Modellen erzielt. Darüber hinaus wurden vorbereitende Experimente für künftige Analysen der Zusammensetzung von Tumor- und Stromazellen durch Einzelzellanalysen durchgeführt.

## Finanzen

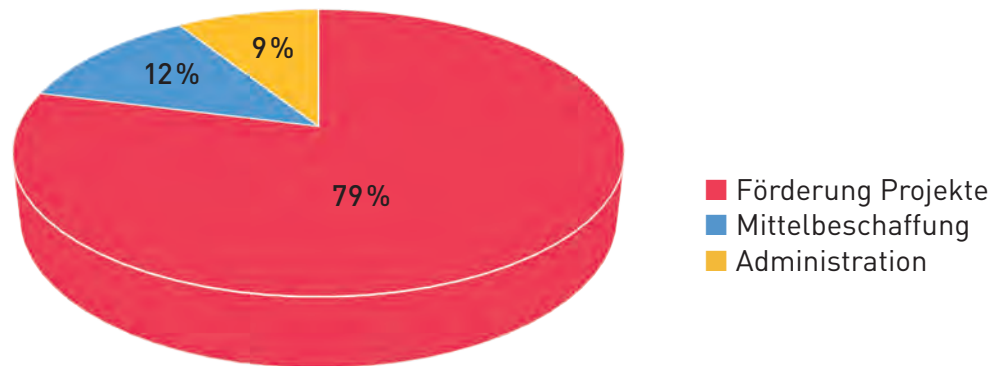
In unserem Jahresbericht publizieren wir eine gekürzte Fassung der Jahresrechnung. Die vollständige revidierte Jahresrechnung mit dem Revisionsbericht ist auf unserer Webseite [www.kinderkrebsforschung.ch](http://www.kinderkrebsforschung.ch) aufgeschaltet und steht dort zum Herunterladen zur Verfügung.

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21), den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften sowie den ZEWO Standards.

## Ausgaben

Als ZEWO zertifizierte Stiftung verpflichten wir uns, unsere Ausgaben den unterstützten Projekten (Stiftungszweck), der Mittelbeschaffung sowie der generellen Administration zuzuordnen. Wir sind stolz darauf, dass 2021 beinahe 80% unserer Ausgaben an die ausgewählten Projekte der Kinderkrebsforschung geflossen sind!

### Kostenstruktur 2021 nach der ZEWO-Methode



## Jahresrechnung Stiftung Kinderkrebsforschung Schweiz

<b>BILANZ</b>	<b>In CHF per 31.12.2021</b>	<b>In CHF per 31.12.2020</b>
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	334'152	470'017
Wertschriften	595'546	518'104
Sonstige kurzfristige Forderungen	2'970	2'114
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'960	3'290
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>934'628</b>	<b>993'525</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>2'607</b>	<b>3'807</b>
<b>Aktiven</b>	<b>937'235</b>	<b>997'332</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'799	3'139
Passive Rechnungsabgrenzungen	7'215	3'230
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>9'014</b>	<b>6'369</b>
Grundkapital	250'000	250'000
Gebundenes Kapital	75'000	75'000
Freies Kapital	603'221	665'963
<b>Organisationskapital</b>	<b>928'221</b>	<b>990'963</b>
<b>Passiven</b>	<b>937'235</b>	<b>997'332</b>

<b>BETRIEBSRECHNUNG</b>	<b>In CHF per 31.12.2021</b>	<b>In CHF per 31.12.2020</b>
<b>Erhaltene Zuwendungen</b>	<b>442'518</b>	<b>843'189</b>
<b>Entrichtete Beiträge und Zuwendungen</b>		
Evaluation Medikamente Sarkomen (Weichteilsarkom)	-120'000	-135'000
Identifizierung chemores Substanzen (Leukämie)	-120'000	-120'000
Metastasierung Medulloblastom (Gehirntumor)	-120'000	-138'000
Twist 1 in high risk (Neuroblastom)	-60'000	0
<b>Total entrichtete Zuwendungen</b>	<b>-420'000</b>	<b>393'000</b>
Personalaufwand	-56'556	-57'900
Sachaufwand PR & Fundraising	-28'325	-42'533
Übriger Sachaufwand	-27'368	-23'114
Abschreibungen	-1'200	-3'192
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>-113'449</b>	<b>-126'739</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-90'931</b>	<b>323'450</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>28'190</b>	<b>26'492</b>
<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>0</b>	<b>17'261</b>
<b>Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>-62'742</b>	<b>367'203</b>
<b>Zuweisungen / Verwendungen</b>		
Freies Kapital	62'742	-367'203
<b>Jahresergebnis nach Zuweisungen / Verwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Sie haben es geschafft!



Forschung verbessert Heilungschancen.  
Dazu braucht es Spenden und Legate.  
Bitte helfen Sie.

SPENDEN UND  
INFORMATIONEN  
[kinderkrebsforschung.ch](http://kinderkrebsforschung.ch)



Stiftung  
Kinderkrebsforschung Schweiz  
[kinderkrebsforschung.ch](http://kinderkrebsforschung.ch)